

Scranton Wochenblatt

erschint jeden Donnerstag.
Fred. A. Wagner, Herausgeber,
511 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Abonnements-Verbindungen:
Jährlich, in den Ver. Staaten.....\$2.00
Echtes Monats, 1.00
Nach Deutschland, portofrei.....2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt“ in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten deutschen Zeitung. Es dient deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in diesem Blatte des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Wochen-Rundschau.

Inland.

H. N. Hawkins und John H. Murphy, die Anwälte für die „Western Federation of Miners“, wollen durch einen gerichtlichen Erwerb des Cripple Creek - Bergwerks durchsetzen. Vorläufig sind sie noch nicht darüber einig, wo und auf welchem Grund hin der Erwerbsebene erwirkt werden kann.

Der Streik der 25,000 Arbeiter der Kattunfabriken in Fall River, Mass., dauert fort, ohne daß sich an der Situation etwas geändert hat. Keine Seite ist zum Nachgeben bereit und die Streiker verhalten sich durchaus friedlich. Die Streikführer schägen den Betrag, der wöchentlich als Hilfsfonds für die Streiker aufgebracht werden muß, auf \$20,000, glauben aber, daß das Geld zu haben sein wird, da Streik-Unterstützungen aus Privatquellen und von den Unions im ganzen Staate herfließen.

Nach dem letzten Bericht des geologischen Departements übertreffen die Vereinigten Staaten alle anderen Länder der Erde an Kohlen. In dem letzten Jahre wurden 359,421,311 Tonnen Kohlen gewonnen oder 19 Pro. mehr als im vorletzten Jahre. Der Wert der im Jahre 1903 gewonnenen Kohlen ist \$504,190,633 oder 38 Prozent mehr als im vorletzten Jahre.

Alle Offiziere und Angestellte der Knickerbocker Steamboat Co. und auch die Regierungsinpektoren, die von den Bundes-Großgeschworenen in Verbindung mit der Brandkatastrophe des Dampfers „General Locum“ in Anklagezustand versetzt worden waren, wurden im Bundes - Kreisgericht zur Bürgschaftsfähigkeit zugelassen.

Gouverneur Pennypacker von Pennsylvania hat in einer Proklamation bestimmt, daß aus Anlaß des Todes des früheren Gouverneurs Robert Emory Pattison am Begräbnistage die Flaggen auf allen öffentlichen Gebäuden auf Halbmast gezogen und die verschiedenen Departementebureaux geschlossen werden.

Eine vom Bundes - Marine-Departement eingesetzte Behörde ist mit der Untersuchung der gegen verschiedene Subalternbeamten auf dem Schiffschiff „Panoco“ erhobenen Anklagen beschäftigt. Diese Beamten sollen, wie behauptet wird, ein regelmäßiges Geschäft daraus gemacht haben, ihren Untergebenen für Geld und gute Worte Beförderungen zu verschaffen, ohne Rücksicht auf ihre Fähigkeiten.

Die Philadelphiaer Münze ist die einzige in den Vereinigten Staaten, die Cents und Nickels herstellt, und von September bis Dezember werden dieses Jahr an \$25,000 in Scheidemünzen jeden Monat geprägt werden. Dieses Jahr ist überhaupt ein Record in der Münze erreicht worden, denn seit Januar wurden allein \$117,000,000 in Gold geprägt, von denen das Meiste schon an Unterschatkämter abgeführt wurde. In den Gemöden liegen zur Zeit 100,000,000 Silberdollars als Collateral für Silbercertifikate.

Major J. F. Case, der städtische Ingenieur von Manila, hat dem Kriegsekreter Pläne zum Bau eines Wasserwerkungs- und Abzugskanal-systems für Manila vorgelegt. Die Pläne sind von dem Kriegsekreter gutgeheißen worden und er hat den Befehl erteilt, daß sofort nach Angeboten für die Ausführung der Pläne ausgeschrieben werden soll.

Nach dem im Staatsdepartement von dem amerikanischen Consul Monaghan in Chemnitz eingetroffenen Bericht wurden im Jahre 1903 über die europäische Grenze für \$300,800,000 Waaren importiert, im Jahre 1902 für \$264,000,000 und im Jahre 1901 für \$266,500,000. Die Vereinigten Staaten nehmen in der Reihe der Länder, die nach Russland importieren, die dritte Stelle ein.

Prof. Frederick Starr von dem anthropologischen Departement der Chicago Universität, wird sich im nächsten Frühjahr auf eine Expedition nach den Bergen des nördlichen China begeben, wo er eine neue weiße Menschenrasse zu finden hofft.

A. Ames, der frühere Mayor von

Minneapolis, Minn., der im Kreisgericht überführt worden ist, eine Bestechung angenommen zu haben, dem aber im Appellverfahren ein neuer Prozeß bewilligt worden ist, bewirbt sich im dortigen Distrikte um die republikanische Congress-Nominierung. Man wundert sich über die Unverschämtheit des Mannes.

Eisenbahn-Gesellschaften, deren Linien zwischen Chicago und St. Louis laufen, wollen entdeckt haben, daß zwischen Tidemallern in beiden Städten und Angestellten der Eisenbahnen ein Uebereinkommen getroffen worden ist, um die Gesellschaften systematisch zu beschleichen. Man ist der Ansicht, daß die letztgenannten durch diese Manipulation um mehr als \$200,000 betrogen worden sind.

Ausland.

Der Bruch zwischen Frankreich und dem Vatikan ruft keine Ueberraschung hervor. Allgemein erwartete man, daß Premierminister Combes entschlossen sein würde, den Bruch trotz des Widerstandes gewisser Kabinettsmitglieder herbeizuführen. Der Eindruck ist vorherrschend, daß die Regierung sich damit begnügt wird, dem Vatikan eine Fiktion erteilt zu haben und daß sie nicht versuchen wird, das Konordat zu kündigen, wenn das Parlament wieder zusammentritt.

Von ernstem Unheil sind die weinfrohen Rheinlande bedroht. In den Gemerkungen von Kreuznach und Hochheim sind ausgebreitete Reblausherde entdeckt und zur Ausrottung der Pest von den Behörden selbstverständlich unverzüglich die umfassendsten Maßnahmen getroffen worden. Die Vorichtsmaßregeln gegen die Weiterverbreitung des Insekts bedingen nun die Zerstörung der heimgeführten Reblauspflanzen, und so wird denn mancher Weinberg der Vernichtung anheimfallen.

In Plauen, der bedeutenden sächsischen Industriestadt, hielt der Präsident der Reichsbank, Dr. Koch, eine Rede, in deren Verlauf er betonte, daß die schlechten Zeiten nunmehr überwunden seien und eine entschieden günstige Konjunktur wieder eingetret sei. Die Zeichen der Besserung mehrten sich auf fast allen Gebieten des Handels und Wandels, und wenn nicht die politische Lage eine Verschlechterung erfahre, habe Deutschland voraussichtlich lange Jahre ersprießlichen Gedeihens vor sich.

Es verlautet, daß König Christian die Absicht hat, mit England und Russland einen neuen Vertrag zu schließen, nach dem die Durchfahrt durch die baltischen Gewässer natürlich nicht verboten werden kann, aber durch welchen der große Welt neutral werden soll. Eine Verletzung dieser Neutralität würde Dänemark nicht dulden.

Die Haitianer sind gegen die Anwesenheit der Syrier in ihrem Lande besonders eingenommen. Der amtliche „Moniteur von Port-au-Prince“ veröffentlichte am 9. Juni ein Gesetz, welches allen Ausländern syrischer Abstammung den Eintritt ins Land verwehrt. Bereits in Haiti ansässige Syrier dürfen sechs Monate bleiben, binnen denen sie ihre Geschäfte zum Abschluß zu bringen und das Land zu verlassen haben.

General Schaumann, der Vater des Mörders des Generalgouverneurs von Finnland, General Bobritoff, der am 29. Juli nach Petersburg gebracht wurde, ist in den Dunkelzellen der St. Peter und Paul Festung eingesperrt. In Finnland herrscht allgemeine Empörung über die fast unmensliche Behandlung des Gefangenen, den nach der Ansicht aller seiner Bekannten auch nicht die geringste Mitschuld an dem Verbrechen seines Sohnes trifft.

Das deutsche auswärtige Amt betont es mit großem Nachdruck, daß Deutschland der venezolanischen Regierung kein Ultimatum unterbreitet hat, da die rückständigen Zinsen bezahlt sind und die Regierung von Venezuela bis jetzt keine Anwendung darüber gemacht hat, daß die Zinsen für den Monat August nicht bezahlt werden sollen. Soweit liegt also kein Grund zur Uebermittlung eines Ultimatus.

Die Forts auf sämtliche Votchscher und Gefandten in Konstantinopel aufgefördert, ihre Consuln in Maceedonien anzuweisen, die Städte, in denen sie sich befinden, nicht ohne Bedeckung zu verlassen, da die Revolutionscomites in Maceedonien den Plan gefaßt haben, den Consul irgend einer fremden Macht, den sie fassen können, gefangen zu nehmen.

Das erste Detachement des ersten Armeekorps, das kürzlich im St. Petersburg-Distrikt mobil gemacht wurde, ist an die Front abgegangen. Zwei Regimenter Kosaken sind diesem Corps beigegeben worden. Die vierte Division Don'scher Kosaken, die aus Freiwilligen gebildet wurde, und unter dem Befehl des Generals Tschischew steht, wird während dieser Woche nach dem Kriegsschauplatz abgehen.

Die meisten Druckerarbeiten in der Stadt, liefert die Office des „Wochenblatt.“

Louis Conrad
305 Lackawanna Ave.
Scranton, Pa.

Geschäfts-Ausverkauf.

Die Scranton Carpet und Furniture Company, Registrirt, gibt das Geschäft auf und offerirt ihr feines Lager von Fußteppichen, Möbeln, etc., zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Jeder Artikel soll verkauft werden und wird mit deutlichen Preisen versehen sein. Verkauf jetzt im Gange. Alle Artikel werden gehalten, bis verlangt.

Scranton Carpet und Furniture Co.
(Registrirt)
No. 406 Lackawanna Avenue.

Hochzeits-Geschenke.

Vielleicht ist es ein bißchen verfrüht, darüber zu sprechen, aber Juni ist nicht weit entfernt und die Einladungen werden bald eintreffen.

Wir haben für diese Saison mit großer Sorgfalt eine hübsche Auswahl von Geschenken vorbereitet. Deren Qualität ist die beste und die Preise, wie gewöhnlich, mäßig.

A. E. Rogers,
213 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.
Trading Stamps.

Trinkt ...

E. Robinson's Sons
Lager-Bier.

Dieses Bier ist an Geschmack und Güte nicht zu übertreffen.

Office und Brancere:
435-437 Nord Siebente Straße.

Kettel die Kleinen
An Stoff leidende, wimmernde, schlaflose Kinder sofort erleichtert und schlaflose Mütter, sowohl bei entkräftigter Lebenskraft bei Jung und Alt neu angefaßt durch den Gebrauch von
DR. F. W. LANGE'S
LACTATED TISSUE FOOD.

Edw. Siebeker, Deutscher Grocer
530 Lackawanna Avenue.

Erinnert euch
beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abteilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.

Photographisches Atelier
von Henry Frey,
421 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Zenke's ...
Aldutsche Bierstube,
213 Penn Avenue.

Fred. F. Lindner.
für 12 Jahre Bormann in Reider's Bäckerei, hat jetzt selbstständig eine erste Klasse
Brod- und Kuchen-Bäckerei
etabliert. Echtes deutsches Roggenbrod, sowie Kackelchen jeder Art. Bestellungen besorgt.
225 Penn Avenue.

Boycott der Bremer Stadtmafi-

Auf Anordnung des Präsidenten Roosevelt wird das Handelsdepartement, speziell die demselben unterstellte Einwanderungsbehörde, scharfe Maßregeln ergreifen, um zu verhindern, daß das Land mit europäischen Pauper-Mufftern überschwemmt wird. Von Seiten der Muffter-Union wird beim Präsidenten Beschwerde erhoben, daß zahlreiche Muffter auf Grund von Contratten hierher gelockt würden, und den bereits hier anwesenden Union-Mufftern durch ihre Konkurrenz den Verdienst und das Leben sauer machten. Das Comité, bestehend aus Beamten der Union, welches dem Präsidenten in Dyster Bay bezügliche Vorstellungen machte, ist erfolgreich in seinen Bemühungen gewesen, und Sekretär Mitchell hat das Einwanderungs-Bureau angewiesen, daß die Gesetze, welche das Land von Contractarbeitern verhindern, bei einwandernden Mufftanen auf das Stricteste angewandt werden sollen. Es mag in Zukunft also als Grund für die Deportierung von Einwanderern gelten, wenn sie eine Wolle oder eine Ziehharmonika unter ihren Effekten haben.

Demnach soll auch versucht werden, wie es heißt, alle „Ausländer“ aus den Militärkapellen zu entfernen, und man wird dazu ebenfalls die Hilfe des Präsidenten in Anspruch nehmen. Präsident Roosevelt ist durch seine „Open Shop“-Ordnung im Miller-Falle bei den Gewerkschaftsleuten in so schlechten Geruch gekommen, daß nun wohl Alles gethan werden muß, um die Unionen zu verschüchtern.

Verlart Informationen.

Inspektor Carroll, der Spezial-Präsident des Vereinigten Staaten-Departements für Handel und Arbeit, welcher für die Regierung das Beweismaterial sammelte, auf welches hin Bundesrichter Grosvon vor etwa zwei Jahren einen Einhaltsbefehl gegen die Großschlächter-Firmen erließ, in welchem ihnen verboten wurde, beim Einkauf von Schlachttieren oder dem Verkauf von Fleisch gemeinschaftlich behufs Controllierung der Preise vorzugehen, erschien in den Wochschriften, um die augenblickliche Lage der Dinge durch eigenen Augenschein kennen zu lernen. Die Anwesenheit des Inspektors soll auf Ordre des Departements für Handel und Arbeit erfolgt sein, welches in dieser Sache auf direkte Initiative des Präsidenten Roosevelt gehandelt haben soll, der eifrig bemüht ist, genaue Informationen in dieser Angelegenheit zu erhalten.

Kein Katenkrieg.

Aus Hamburg wird telegraphisch gemeldet, daß die Verhandlungen der „Hamburg-America-Linie“ mit der „Cunard-Linie“, die auf einen Vergleich beztreffs der transatlantischen Raten und des ungarischen Auswanderer - Transportes hinhin, zu Anfang des Monats September fortgesetzt werden sollen. Generaldirektor Ballin wird sich dann abermals nach London begeben, und es wird gehofft, daß eine Verständigung erzielt werden wird. Erleichtert dürften sie dadurch sein, daß der ursprüngliche Auswanderer - Vertrag der ungarischen Regierung mit der „Cunard-Gesellschaft“, welcher zu so großer Opposition Anlaß gab, unlängst wesentlich modificirt worden ist, so daß er weit weniger anstößig erscheint. Namentlich ist die Garantie einer Mindestzahl von Passagieren fortgefallen.

Deutscher gestorben.

Michael Brand, ein bekannter Muffter, wurde in Cincinnati, Ohio, todt im Bette aufgefunden. Ein Hirnschlag hatte seinen Tod ein Ziel gesetzt. Brand wurde im Jahre 1849 als Sohn einer Muffterfamilie in New York geboren. Er kam als sechsjähriger Knabe nach Cincinnati, gehörte schon als Jugendlicher einem Knaben-Quartett an und erregte damals schon Aufsehen. Theodor Thomas nahm ihn in sein Orchester auf, in dem er sehr bald erster Cellist wurde. Als Rubinstein und Wieniawski in den 70er Jahren nach Amerika kamen, begleitete Brand sie auf ihrer Tournee. Im Jahre 1872 leitete er zurück nach Cincinnati, übernahm die Leitung des Cincinnati Grand Orchestra's, des hervorragendsten Orchesters damaliger Zeit im Westen, und dirigierte auch die Symphonie-Concerte.

Gegen amerikanisches Obst.

Die Handelskammer in Halle fordert zur Bekämpfung der Einfuhr amerikanischer Obstes auf. Als ein wichtiges Mittel zum Zweck gilt ihr, daß die endlosen deutschen Apfelsorten eingeschränkt werden. Der Haupterfolg der Amerikaner beruht, wie die Handelskammer in ihrem Appell ausführt, darauf, daß sie wenige, aber gute Sorten einführen. Nun übertreffen aber, wie weiter ver sichert wird, die besseren deutschen Sorten die amerikanischen. Eine erfolgreiche Bekämpfung der amerikanischen Einfuhr wird nur dann für möglich gehalten, wenn das deutsche Obst fortirt auf den Markt gebracht wird.

Das republikanische National Comite.

Vorjiger Cortellon vom republikanischen National Comite hat nun das Executio - Comite für die Campaigne ernannt. Es ist wie folgt zusammengeleget:

Westliches Hauptquartier (New York) - Charles F. Broder, Connecticut; N. B. Scott, West Virginia; Franklin Murphy, New Jersey; William V. Ward, New York.

Westliches Hauptquartier (Chicago) - Harry S. New, Indiana; Frank D. Londen, Illinois; R. B. Schneider, Nebraska; David W. Mulvane, Kansas.

Direktor des Rednerbureaus im westlichen Hauptquartier - James A. Tawney, Minnesota.

Gegen die Weissen.

Während eines öffentlichen Empfanges hielt Präsident Nord von Haiti eine Ansprache, welche die fremden Bewohner sehr beunruhigt. Er flagte dieselben der Verschwörung gegen die haitische Regierung zu deren Sturz an und erklärte, daß sie zu diesem Zwecke die Wechsellate und die Preise für alle Waaren erhöht haben.

In theatralischer Weise bezog sich Präsident Nord auf die Ereignisse, die im Jahre 1804 in Haiti vorfielen. Am Januar 1804, als Frankreichs Macht über die Insel Haiti aufhörte, wurde die Unabhängigkeit der Insel proklamirt, und Jean Jacques Desfallines zum Generalgouverneur auf Lebenszeit ernannt. Er hatte gefegliche und militärische Machtvollkommenheit und das Recht, seinen Nachfolger zu ernennen. Desfallines war ein Keger und war früher Sklave.

Im März 1804 erließ er eine Proklamation, welche die Ermordung aller Weissen befahl. Die Proklamation gab der schwarzen Bevölkerung den Rath: „Vergeltet Krieg durch Krieg, Verbrechen durch Verbrechen und Schandthaten durch Schandthaten an den europäischen Kannibalen, welche so lange unsere Rasse beraubt haben.“ Die Folge dieser Proklamation war, daß ein Massacre der Weissen stattfand, bei dem fast alle abgechlachtet wurden, Greise, Frauen und Kinder, ohne Unterschied, zusammen wenigstens 2,500. Die Keger riefen darauf Desfallines zum Kaiser aus und am folgenden Oktober wurde er unter dem Titel: „Jean Jacques I.“ in Port au Prince gekrönt.

Im Oktober 1806 wurde Desfallines ermordet, worauf die Insel in die Republik Haiti und die Republik San Domingo getheilt wurde.

Demokratisches Nationalcomite.

Vorjiger Taggart vom demokratischen Nationalcomite hat die folgenden Ernennungen für das demokratische Executio comite und für das Nationalcomite bekannt gemacht:

Nationalcomitebeamten - Delancey Nicoll, New York, Vice - Vorjiger; August Foster Peabody, New York, Schatzmeister.

Executio comite - William F. Sheehan, New York, Vorjiger; Angus Belmont, New York; John R. McLean, Ohio; Bundes Senator Martin, Virginia; Oberst Guffey, Pennsylvania; Ex-Bundes Senator Smith, New Jersey; Timothy B. Ryan, Wisconsin.

Prof. Benedict kommt nicht.

Von Wien wird gemeldet, daß Professor W. Benedict von der medizinisch-chirurgischen Fakultät der dortigen Universität infolge der Zwischkeiten in den ärztlichen Kreisen der Vereinigten Staaten die ihm übertragenen Stelle eines Ehrenpräsidenten auf dem demnächstigen Tuberculose-Congress in St. Louis niedergelegt hat. Und nicht nur dies. Der namhafte Gelehrte hat die geplante Reise nach Amerika überhaupt aufgegeben, weil ihm die fraglichen Streitereien die Theilnahme am Congress verleidet haben.

Der Mörder spricht.

Der Mörder des Ministers des Innern von Phebe soll ein Geständniß abgelegt und über seine Vergangenheit wichtige und interessante Angaben gemacht haben. Er war, wie er der Polizei angeblich mittheilte, ein Lehrer in einer Distriktschule und stets bemüht, seinen Mitbürgern die Rechte zu sichern, um die sie seiner Meinung nach der ermordete Minister brauchte. Deshalb habe er den Entschluß gefaßt, von Phebe, den er für einen gefährlichen Feind des Volkes hielt, aus dem Wege zu räumen. Seinen Namen anzugeben weigerte sich der Gefangene, ebenso, darüber Aufschluß zu geben, ob er Mittheiler bei dem Mord war. Die Polizei läßt ihn bei Tag und bei Nacht scharf bewachen und hofft, daß er vielleicht in seinen unruhigen Träumen seinen Namen oder seine Mitschuldigen verrathen wird. Bis jetzt hat er nur im Schlaf die Namen Peter und Natalie ausgesprochen. Auf Grund von Andeutungen, die der gefangene Mörder gemacht haben soll, will die Polizei einen Mitschuldigen gefunden haben, der am Tod, wo eine der kaiserlichen Nachts vor Anker lag, gefunden und auf die Ankunft von Phebe gewartet haben soll, weil er annahm, daß der Minister zur Rückfahrt vielleicht die kaiserliche Nacht benötigen würde.

Unterbrochene Nordlandreise.

Die Ziegler Hülsepedition ist an Board des „Fritzhof“ in Larba, Norwegen, am 3. Juli angekommen mit der Nachricht, daß es ihr wegen der tiefen Eisberge und der dichten Nebel nicht gelungen sei, die „America“, auf der sich die Ziegler Nordpolpedition befindet, zu erreichen. Der „Fritzhof“ wird noch eine Reihe nach Norden unternehmen, um der „America“ Kohlen zu bringen. Die „America“ segelte am 23. Juni 1903 von Trondhjem nach Franz Joseph's Land ab.

Was angeblich entschlossen, sich in

Chicago wie in Colorado einzumischen.

Diegleich Zene, die mit der Sachlage vertraut sind, es leugnen, ist es bekannt geworden, daß Präsident Roosevelt nach Washington kam, entschlossen, sowohl zur Beilegung des Schlichtungsarbeiter-Streits wie der Wirren in Colorado seine Macht aufzubieten - wenn sich irgend wie unter den ihm zustehenden Gewalten die Sache thun ließe. Er glaubte auch, daß irgend eine Autorität oder ein Präcedenzfall in gedachtem Sinne gefunden werden könnte und er beriet darüber nicht nur mit dem Generalanwalt Moody, sondern auch mit dem Handelssekretär Metcalf und dem Arbeitsstatistiker Carroll D. Wright. Aber diese erklärten ihm übereinstimmend, daß er, wie die Umstände liegen, keine verfassungsmäßige Gewalt habe, einzuschreiten, noch auch sei ein Präcedenzfall in gedachter Hinsicht vorhanden. So wurde die Erklärung abgegeben, daß die Regierung vorläufig keine Verantwortung sehe, einzuschreiten.

Blatte Köpfe.

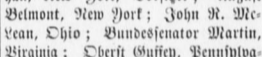
General - Lieutenant A. Trotha, der Hochkommandirende der deutschen Truppen in Südwestafrika, telegraphirt, daß die zweite Compagnie des 2. Feldregiments am 2. August um 8 Uhr Morgens von 150 Hereros bei Nlateici angegriffen wurde. Die Hereros wurden zurückgeschlagen und ließen 50 Tode auf dem Platz. Die Deutschen verloren drei Vermundete, außer zwei Eingeborenen todt und einem verwundet. General V. Trotha hatte die Hereros auf den Waterberg-Hügeln sorgfältig eingeschlossen, und es ist wahrscheinlich, daß der Angriff ein Versuch war, die deutschen Linien zu durchbrechen.

Die Druckerei

Wocheblat

511 Lackawanna Avenue, liefert alle Sorten von Druck-Arbeiten.

Geschäfts- und Ball-Karten, Rechnungen und Brief-Formulare, Couverts, Girulare, Große und kleine Anschlag-Zettel, Visiten-Karten, etc., Geschmacksvoll und Schnell zu mäßigen Preisen.



Eine elegante Auswahl des neuesten Englischen Schrift ist vorräthig.

Spricht vor.